

Vorschläge „neue Mitglieder gewinnen“

BAV-Vorstand

Kommentare und Meinungen des BAV-Vorstandes zum o.g. Thema, die Vorschläge wurden zusammengetragen von Teilnehmern des BAV-Montag-Online-Meetings Ende Juni 2025.

Neumitglieder aus den letzten Jahren kamen aus dem Bereich der eher erfahrenen Amateure, die sich umorientierten oder deren Interesse sich auf die Veränderlichen gerichtet hatte. Viele sind aktive Beobachter (geworden) und leisten einen tollen Vorschub in Sachen Auswertung und Anleitung.

Vorschlag: Visuelle Beobachtung wieder akzeptieren (und so zusätzlich visuell arbeitende Sternfreunde zurückgewinnen)

Vorstand: die visuellen Ergebnisse bzw. LK von Mira-Sternen und auch Kurzperiodischen werden veröffentlicht im BAV Journal. Damals hatte IBVS und andere keine visuellen Ergebnisse bei Kurzperiodischen mehr akzeptiert. Seither hat die BAV immer visuelle Ergebnisse veröffentlicht, nun schon lange im Journal (Einzelschätzungen werden ohnehin gespeichert und auch weitergeleitet). Nun ist es so, dass die allermeisten Beobachter digital arbeiten.

Vorschlag: Seestar

Vorstand: Seestar oder ähnliche Geräte sind nun viel in Nutzung, auch in der BAV, die Ergebnisse werden genauso aufgenommen wie LK mit CCD oder DSLR. Wichtig ist die richtige Auswertung, dazu gibt es Hilfen im BAV-Forum und auch schon beim BAV-Meeting sowie in Artikeln BAV RB.

Vorschlag: Auslobung Wettbewerb Erstellung einer LK (erst einmal egal wie), Preis eine einjährige Mitgliedschaft, ggf. Wettbewerb öfters/regelmäßig durchführen

Vorstand: Zunächst ist ein Wettbewerb ein sehr guter Vorschlag, ob nun als Erstellung einer LK oder anderer Aufhänger wie Entdeckung eines neuen Veränderlichen auf Deep-Sky-Aufnahmen usw. Es wäre noch zu klären, wie die Bedingungen sind und auch wie die Siegerfindung vonstattengehen soll, wer kürt wie den Sieger.

Die Mitgliedschaft als Preis ist heikel, einmal aus Vereinsrechtlicher Sicht, zum anderen glauben wir nicht an die Nachhaltigkeit, eine Kündigung oder das Vergessen der Mitgliedschaft und keine weitere Aktivität wären wohl eher die Folge.

Der Preis könnte eine BAV-Einführung sein, der Wert wäre fast gleich einer Mitgliedschaft (rund 20,- Euro) und das Buch bzw. dessen Studium führt womöglich eher zu einer längeren Mitgliedschaft, wenn der Preisträger sich damit beschäftigt.

Vorschlag: Hinweis auf die BAV-Beobachtungs- und Urlaubswoc

Vorstand: die Beobachtungswoche ist eine feste und sehr gute Institution in der BAV geworden, dank des Engagements von einigen BAVern, die soll und wird auch weiter beworben werden, gerne auch in den Astroforen. In den letzten Jahren hat die Woche viele Mitglieder zu aktiven Beobachtern gemacht.

Vorschlag: Flyer der BAV entwerfen und an Astroforen weitergeben

Vorstand: Einen Flyer der BAV gibt es schon, in Form des Fachgruppenflyers der VdS. Darin wird über die Arbeit und die Angebote der BAV informiert (die BAV als eigenständiger Verein arbeitet in diesem Fall als Fachgruppe für die VdS). Der Flyer wurde vor wenigen Jahren überarbeitet, kann jetzt natürlich nochmals auf den Prüfstand und dann gerne in den Astroforen vorgestellt werden. Astronomie.de und Astrotreff sind die bekanntesten Foren, gibt es noch weitere?

Vorschlag: Bewerben von Sternwarten und Vereinen, Angebot eines Workshops

Vorstand: Wir haben das schon einmal versucht mit einem „BAV-Koffer“, darin alle Druckwerke der BAV sowie Info-Material. Dieser Koffer konnte von Mitgliedern entliehen werden, die dann in ihren Vereinen und Sternwarten Werbung für die BAV gemacht haben. Von einer flächendeckenden Bewerbung der Vereine würden wir absehen, eher versprechen Teilnahmen an Astronomie-Treffen, -Messen und weiteren Veranstaltungen wie Astronomie-Tagungen (Vorträge, BAV-Stand) etwas bessere Ansprache und Bindung. Diese Vor-Ort-Arbeit bedeutet natürlich einen hohen Personal-Einsatz (wer kann und will es machen?).

Speziell das Angebot eines Workshops bei einem Verein/einer Sternwarte würde sicherlich gern angenommen. Hier gibt es auch über die VdS Verbindungen und Möglichkeiten.

Letztendlich sind alle Vorschläge zielführend, es braucht nun Gestalter, die einzelne Ideen in die Tat umsetzen wollen und auch zeitlich könnten.

Wer kann helfen diese und andere Vorschläge mit Leben zu füllen? Bitte beim Vorstand melden.

lienhard.pagel@t-online.de